



DIE WELT 3. Januar 2008

Leute von Welt

Erst beschmiert, dann signiert

Frank Bürmann, Maler und Inhaber des Hamburger Mitbringsel-Ladens „The Art of Hamburg“ wurde in den vergangenen Monaten vor allem durch die von ihm entworfenen „Maschinist“ - Shirts bekannt. Die weißen Oberteile in allen Ärmel-Varianten, die wahlweise mit einer Maschinistin bedruckt werden, sind nicht nur bei Touristen sehr beliebt. Das tragbare Kunstobjekt – jedes wird von Bürmann persönlich und natürlich wasch-maschinenfest „beschmiert“ – ist das meistverkaufte Produkt des Künstlers und hat bereits in diverse hanseatische Kleiderschränke Einzug gehalten. Jetzt will Bürmann eine Sonder-edition seines Klassikers herausbringen. Mit seiner „Special – Art - Edition“ will er Persönlichkeiten auszeichnen, „die sich nicht zu schade sind, sich die Finger schmutzig zu machen“. Dreimal im Jahr will er eine Person 45 Stück erst besudeln und dann signieren lassen. Den Anfang macht kommenden Montag Viola Möbius mit Langarm-Shirts. Die modelnde Moderatorin schreibt gerade ihren dritten Roman und bringt in den nächsten Monaten ihre eigene Kollektion Heimtextilien heraus. „Ich habe schon fleißig Schmierer geübt, aber der Rest kommt ganz spontan“, so Möbius. „Und jedes Shirt bekommt einen Abdruck meiner Hand“.

Erst beschmiert, dann signiert

Frank Bürmann, Maler und Inhaber des Hamburger Mitbringsel-Ladens „Art of Hamburg“ wurde in den vergangenen Monaten vor allem durch die von ihm entworfenen „Maschinist“-Shirts bekannt. Die weißen Oberteile in allen Ärmel-Varianten, die wahlweise mit einer „Maschinistin“ bedruckt werden, sind nicht nur bei Touristen sehr beliebt. Das tragbare Kunstobjekt – jedes wird von Bürmann persönlich und natürlich waschmaschinenfest „beschmiert“ – ist das meistverkaufte Produkt des Künstlers und hat bereits in diverse hanseatische Kleiderschränke Einzug gehalten. Jetzt will Bürmann eine Sonderedition seines Klassikers herausbringen. Mit seiner „Special-Art-Edition“ will er Persönlichkeiten auszeichnen, „die sich nicht zu schade sind die Finger schmutzig zu machen“. Dreimal im Jahr will er eine Person 45 Stück erst besudeln und dann signieren lassen. Den Anfang macht kommenden Montag **Viola Möbius** mit Langarm-Shirts. Die modelnde Moderatorin schreibt gerade ihren dritten Roman und bringt in den nächsten Monaten ihre eigene Kollektion Heimtextilien heraus. „Ich hab schon fleißig Schmierer geübt, aber der Rest kommt ganz spontan“, so Möbius. „Und jedes Shirt bekommt einen Abdruck meiner Hand“.



Viola Möbius mit einem „Maschinist“-Shirt von Frank Bürmann



Frank Bürmann mit seinen zweitliebsten Kunstobjekten

FOTOS: JÜRGEN JOOST